

# CODAN CYTO®



## Protokoll Cyto-Ad Z® und Connect Z®



**Voraussetzung ist die Beachtung der allgemein gültigen Vorschriften zur Hygiene und Arbeitssicherheit!**

**Vorbereiten:**

Connect Z<sup>®</sup>,  
Chemoprotect<sup>®</sup> Spike (CODAN Spike),  
Male Luer-Lock Einmalspritze,  
Medikamentenampulle  
und Infusionsbeutel  
aus den jeweiligen Verpackungen  
nehmen und bereitlegen.

**1**



**Connect Z<sup>®</sup> entlüften**  
Den Einstechdorn des Connect Z<sup>®</sup> Systems in den entsprechenden Anschluss des Infusionsbeutels einstecken. Das Connect Z<sup>®</sup> mit Hilfe der Schwerkraft mit Flüssigkeit füllen. Das Filter in der FlowStop Schutzkappe lässt dabei die Luft entweichen, die Flüssigkeit wird zurückgehalten.

**4**



**Entnahmespike einstecken**

Den Chemoprotect<sup>®</sup> Spike durch das Septum der Medikamentenampulle stechen. Der Druckausgleich erfolgt über das 0,2 µm Belüftungsfiter.

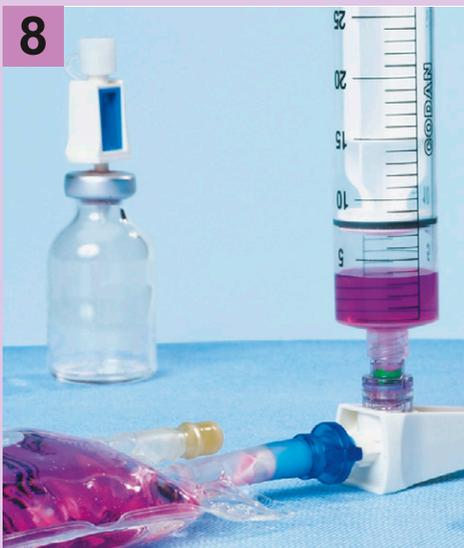
**5**



**Trockensubstanz auflösen**

Die Spritze an den Chemoprotect<sup>®</sup> Spike anschließen und in die aufrecht stehende Medikamentenampulle einspritzen. Die Spritze am Chemoprotect<sup>®</sup> Spike belassen. Der entstehende Überdruck in der Ampulle wird durch das 0,2 µm Filter im Chemoprotect<sup>®</sup> Spike abgebaut. Toxische Aerosole werden zuverlässig zurückgehalten. Die Trockensubstanz nun durch leichtes Kreisen vorsichtig in der Medikamentenampulle auflösen (nicht schütteln!).

**8**



**Medikament in den Beutel geben**

Die Spritze in horizontaler Position an den Female Luer-Lock Mischadapter des Connect Z<sup>®</sup> Systems anschließen. Danach die gesamte Flüssigkeitsmenge gemäß Abbildung zuspritzen. Die ca. 2–3 ml Luft verbleiben in der Spritze. Anschließend ca. 20 % der zugespritzten Menge wieder in die Spritze aufziehen, um eine bessere Vermischung zu erreichen und danach die Flüssigkeitsmenge wieder in den Beutel geben. Zum Schluss wird die in der Spritze befindliche Luftmenge in das System gedrückt, um die Zytostatika aus dem Mischadapter zu entfernen.

**9**





## 2 Slide Klemme schließen

Den Schlauch einen Fingerbreit unterhalb des Einstechdornes mit der Slide Klemme verschließen.



3

## Spritze aufziehen

Verschlussstopfen entkonnizieren und aufbewahren. Die Male Luer-Lock Spritze an den Female Luer-Lock Mischadapter des Connect Z<sup>®</sup> Systems anschließen und die benötigte Flüssigkeitsmenge zum Auflösen der Trockensubstanz in die Spritze aufziehen.

Der Mechanismus des Adapters öffnet sich, wenn die Spritze konnektiert wird. Beim Trennen der Spritze vom Adapter wird das System wieder verschlossen.



6

## Spritze aufziehen

Die Medikamentenampulle über Kopf halten und ca. 20 % der benötigten Flüssigkeitsmenge aufziehen. Prüfen, ob sich Luft in der Spritze befindet. Wenn dies nicht der Fall ist, kann die benötigte Flüssigkeitsmenge weiter aufgezo-gen werden. Wenn sich Luft in der Spritze befindet, muss sie durch vorsichtiges Zurückdrücken entfernt werden, bis keine Luftblasen mehr in der Medikamentenampulle aufsteigen. Anschließend die benötigte Flüssigkeitsmenge weiter aufziehen. Der Druckausgleich erfolgt über das 0,2 µm Belüftungsfilter (aufsteigende Luftblasen). Vor dem Entkonnizieren der Spritze ca. 2-3 ml Luft mit in die Spritze aufziehen!



7

## Spritze entkonnizieren

Die Spritze in horizontaler Position vom Chemoprotect<sup>®</sup> Spike trennen. Die Verschluss-kappe des Chemoprotect<sup>®</sup> Spike schließen.

## Zubereitung beendet

Der Female Luer-Lock Mischadapter des Connect Z<sup>®</sup> Systems wird mit dem Verschlussstopfen fest verschlossen. Der Schlauch des Connect Z<sup>®</sup> Systems ist nun mit der Basis-lösung gefüllt, das Medikament befindet sich nur im Beutel und ist dort durch die geschlos-sene Slide Klemme gesichert. Die Zytostatika-einheit beschriften und für den Transport verpacken.



## Connect Z<sup>®</sup> Clip

Der Connect Z<sup>®</sup> Clip kann als zusätzliche Sicherheit eingesetzt werden, da er eine abso-lut sichere Verbindung zwischen bestimmten Infusionsbeuteln und dem Einstechdorn gewährleistet.

# Sichere Verabreichung von Zytostatika

Voraussetzung ist die Beachtung der allgemein gültigen Vorschriften zur Hygiene und Arbeitssicherheit!

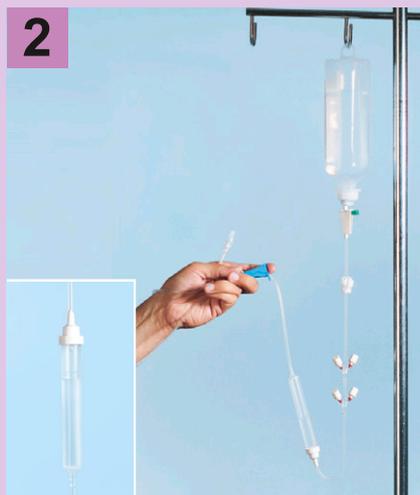
1



## Cyto-Ad Z<sup>®</sup> prüfen

Flüssigkeitsbeutel oder Flasche an den Infusionsständer hängen. Das CODAN Cyto-Ad Z<sup>®</sup> auspacken und auf eventuelle Beschädigung prüfen. Die Verschlussstopfen der Female Luer-Lock Adapter auf festen Sitz überprüfen und gegebenenfalls festziehen.

2



## Set entlüften

Rollenklemme am CODAN Cyto-Ad Z<sup>®</sup> schließen. Die Belüftungsklappe des Einstechdorns bei Verwendung von Beuteln schließen, bei Verwendung von Flaschen jedoch öffnen. Den Einstechdorn an das Infusionsbehältnis anschließen. Die Tropfkammer in einem 180° Winkel neigen und die Rollenklemme langsam öffnen. Die Tropfkammer zu 3/4 füllen, danach in die normale Position bringen und das restliche Gerät befüllen. Die FlowStop Schutzkappe erlaubt dabei das Entweichen von Luft und das System kann vollständig entlüftet werden. Rollenklemme wieder schließen.

3



## Connect Z<sup>®</sup> anschließen

Ein vorbereitetes Connect Z<sup>®</sup> bereitlegen und auf Identität, Unversehrtheit und geschlossene Slide Klemme prüfen. Bei laufender Infusion das Connect Z<sup>®</sup> an einen der Anschlüsse des Cyto-Ad Z<sup>®</sup> Systems anschließen. Die obere Pinch Klemme des Cyto-Ad Z<sup>®</sup> Systems schließen und die Slide Klemme des Connect Z<sup>®</sup> Systems öffnen. Nur die Zytostatikaeinheit wird verabreicht, die Hauptlinie bleibt geschlossen, um eine Rückförderung von Zytostatika zu verhindern. Die Förderate wie üblich über die Rollenklemme des Cyto-Ad Z<sup>®</sup> Systems einstellen (siehe Abb. 4).

4



## Verabreichung

Wenn die Medikation abgeschlossen ist, die obere Pinch Klemme des Cyto-Ad Z<sup>®</sup> Systems öffnen und das System mit ca. 100 ml Basislösung (sofern nicht anders angegeben) spülen. Sollen weitere Zytostatikaeinheiten verabreicht werden, den Vorgang wie unter Abb. 3 beschrieben wiederholen. Die Spülung des Systems erfolgt dann mit ca. 100 ml Basislösung. Rollenklemme schließen, Cyto-Ad Z<sup>®</sup> vom Katheter trennen und das gesamte Gerät entsorgen.



Es besteht die Möglichkeit, für spezielle Anforderungen das Cyto-Ad Z<sup>®</sup> um einen 3-Wege-Hahn und/oder eine Filterverlängerung zu erweitern. Alle Produkte dieser Linie enthalten PVC (TOTM) Schlauch. Dies ermöglicht auch die Verabreichung von Zytostatika.

**Das Connect Z<sup>®</sup> während und nach der Infusion nicht entkonnektieren, um das geschlossene System zu erhalten!**